

Sitzungstermin:	Donnerstag, 02.07.2020
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	19:55 Uhr
Ort, Raum:	Stadtkulturhaus

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Eröffnung der Sitzung
- 2.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
- 2.2 Feststellung Beschlussfähigkeit
- 3 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung
- 4 Sichtweise ReFood zu Klärung Genthiner Abwässer, BE: Herr Seidler, Herr Ortmann
- 5 Bestätigung und Kontrolle der Niederschrift ÖT der vorhergehenden Sitzung
Bekanntgabe Mitwirkungsverbot im Öffentlichen Teil
- 6 Öffentliche Vorlagen
- 6.1 Entschädigungssatzung der Stadt Genthin **2019-2024/SR-033/2**
- 6.2 Regenentwässerung Gewerbegebiet Nord **2019-2024/SR-076**
- 6.3 Auswertung Winterdienst 2019-2020 **2019-2024/Info-069**
- 7 Berichterstattung der Ausschüsse
- 8 Berichterstattung des Bürgermeisters
- 9 Anträge, Anfragen, Anregungen
- 9.1 Antrag - Besetzungsmodalitäten und Konstituierung des zeitweiligen Ausschusses "Medizinische Versorgung (MVS)"
- 16 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
- 17 Schließung der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Herr Thilo Voigt bittet die Fraktionen des Stadtrates darum, Vertreter in die Sitzungen des Festkomitees zu entsenden. Bei der letzten Sitzung war lediglich Herr Heidel als Vertreter des Stadtrates anwesend. Die nächste Sitzung wird am 14.07.2020 um 18 Uhr im Versammlungssaal der SWG stattfinden.

Weitere Fragen werden im Rahmen der Einwohnerfragestunde nicht gestellt.

TOP 2 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Stadtrates, Herr Mangelsdorf begrüßt die Anwesenden Stadträte, Bürgerinnen und Bürger und die Presse. Er übergibt das Wort an Frau Adel.

Frau Adel führt eine Ehrung der Stadträte Mangelsdorf, Müller, Nitz und Pflaumbaum durch, welche am 6. Mai 1990 in die damalige Stadtverordnetenversammlung Genthin gewählt wurden und somit ihr 30-jähriges Jubiläum der Zugehörigkeit zum Stadtrat feiern.

TOP 2.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung

Der Vorsitzende stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest.

TOP 2.2 Feststellung Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird mit 26+1 stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates festgestellt. Die Anwesenheit verändert sich im Laufe der Sitzung. Dies ist in der Anwesenheitsliste dokumentiert.

TOP 3 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung

Im Rahmen der Abstimmung erklärt SR Krause, dass der Antrag vom 01.07.2020 zur Behandlung des Missbilligungsantrages (TOP 14.1) im öffentlichen Teil statt im nicht-öffentlichen Teil zurückgezogen wird, da dies die Geschäftsordnung nicht hergebe. SR Leiste bekräftigt, dass dieser Missbilligungsantrag aufgrund der Geschäftsordnung und des KVG LSA nicht im öffentlichen Teil hätte behandelt werden können.

Der Vorsitzende erklärt, dass kurzfristig Vertreter der ReFood GmbH & Co. KG eingeladen wurden, um ihre Sichtweise der künftigen Klärung Genthiner Abwässer darlegen zu können. Er erfragt, ob Bedenken bestehen, diese Information im öffentlichen Teil mit aufzunehmen.

SR Nitz gibt den Hinweis, dass die nachträgliche Änderung der Tagesordnung der Geschäftsordnung des Stadtrates widerspreche, er sich über die Aufnahme eines solchen TOP's nicht sträuben würde.

Der Vorsitzende gibt an, dass SR Nitz Recht habe, er zum Zeitpunkt der Erstellung der Tagesordnung allerdings keine Kenntnis zu diesem Thema hatte.

SR Heidel gibt zu bedenken, dass ein SR-Beschluss Grundlage der Information durch ReFood ist. Da auch der TAV seine Sichtweise darlegen konnte, ist dies ein Gebot der Fairness gegenüber ReFood, auch ihnen diese Möglichkeit einzuräumen. Zur Information im öffentlichen Teil hat er keine Bedenken.

Der Vorsitzende weist auf die Möglichkeit hin, dass man diese Information auch für die Sondersitzung des Stadtrates am 21.07.2020 einplanen könne.

Er erkundigt sich danach, welche SR sich dafür aussprechen wollen, dass die Vertreter von ReFood bei der heutigen Sitzung NICHT sprechen dürfen. Hier gibt es keine Meldungen. Demnach dürfen die Vertreter ihr Sicht darlegen.

SR Nitz äußert sich dahingehend, dass er sich bei dieser Abstimmung enthalten hat.

Der Vorsitzende lässt darüber abstimmen, ob diese Information im öffentlichen Teil erfolgen soll.

Abstimmungsergebnis:

Ja 22 Nein 0 Enthaltung 5 Befangen 0

TOP 4 Sichtweise ReFood zu Klärung Genthiner Abwässer, BE: Herr Seidler, Herr Ortmann

Herr Seidler erklärt, dass ReFood gern ein Angebot abgeben wolle, dies allerdings aufgrund momentan noch fehlender Informationen nicht möglich ist. Die Abwassermengen bzw. -werte liegen ihnen nur prognostiziert vor. Man habe dem TAV einen Fragenkatalog vorgelegt, um die nötigen Grundparameter zu bekommen. Bekommt man diese zugearbeitet, ist eine Angebotsabgabe auch möglich. Er erklärt, dass ReFood die durchgeführte Wirtschaftlichkeitsuntersuchung in Frage stellt. Als Beispiel nennt er hier die angegebenen Personalkosten. Dennoch ist man gern bereit, bei Zusammenarbeit der Grundparameter, ein Angebot abzugeben.

SR Nitz erklärt, dass man als Kommune nie eine eigene Kläranlage haben wollte.

Hier fehlten allerdings entsprechende Zahlen. Er erklärt, dass die Menge der Abwässer bekannt sei.

Herr Ortmann erklärt, dass auf der Verbandsversammlung des TAV am 04.02.2020 die Zahlen offen diskutiert worden waren.

SR Voth weist ausdrücklich darauf hin, dass das Angebot seitens ReFood an eine Frist gebunden ist, da sich die Verbandsversammlung zeitnah entscheiden wird. Die Verbandsversammlung des TAV ist nicht darauf abgestellt, eine kommunale Kläranlage zu betreiben. Wichtig sei ihr, dass die Entsorgung ordnungsgemäß abläuft und die Kosten dabei so niedrig wie möglich gehalten werden. Er bittet ReFood, ihr Angebot zeitnah abzugeben. Die Verbandsversammlung handelt im Interesse des TAV und der Gebührenzahler.

Herr Ortmann erklärt, dass sich die Kläranlage in einem ordnungsgemäßen Zustand

und somit auf dem heutigen Stand der Technik befindet.

TOP 5 Bestätigung und Kontrolle der Niederschrift ÖT der vorhergehenden Sitzung
Die Niederschrift der Sitzung vom 27.04.2020 wird einstimmig bestätigt.

TOP Bekanntgabe Mitwirkungsverbot im Öffentlichen Teil
Ein Mitwirkungsverbot wird nicht angezeigt.

TOP 6 Öffentliche Vorlagen

TOP 6.1 Entschädigungssatzung der Stadt Genthin 2019-2024/SR-033/2
SR Voth erklärt, dass nicht alle Hinweise in die neue Fassung der Entschädigungssatzung aufgenommen wurden, erklärt aber die Zustimmung seitens der Fraktion. Er bittet um Prüfung, inwieweit eine höhere Vergütung für Ortschaftsräte nach den gesetzlichen Vorgaben möglich ist.
SR Pflaumbaum spricht sich für den Beschluss der Vorlage aus.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt die Satzung über die Entschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit (Entschädigungssatzung) rückwirkend zum 01.01.2020

Abstimmungsergebnis: beschlossen
Ja 25 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 0

TOP 6.2 Regenentwässerung Gewerbegebiet Nord 2019-2024/SR-076
Der Vorsitzende berichtet von dem Ergebnis aus dem Bau- und Vergabeausschuss. SR Voth erfragt, weshalb die die Maßnahmen Gewerbegebiet und Mühlenfeld zusammengefasst wurden und ob es nicht günstiger wäre, diese getrennt voneinander durchzuführen.
Frau Turian erklärt, dass dies geprüft wurde und sich lediglich eine geringfügige Ergänzung zur Maßnahme Gewerbegebiet Nord handele.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt die Bereitstellung zusätzlicher finanzieller Mittel in Höhe von 400.000 € für die Fortführung der Planung und die bauliche Umsetzung der Regenentwässerung Gewerbegebiet Nord und Mühlenfeld.

Abstimmungsergebnis: beschlossen
Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 6.3 Auswertung Winterdienst 2019-2020 2019-2024/Info-069
Frau Stach stellt die Informationsvorlage vor. Seitens der Stadträte gibt es keine Nachfragen.

Kenntnis genommen

TOP 7 Berichterstattung der Ausschüsse
Wirtschafts- und Umweltausschuss
SR Leiste informiert über folgende behandelte Themen in der Sitzung am 23.06.2020:

- Anfrage Einwohnerfragestunde Regenentwässerung
- Ausführungen Festkomitee 850-Jahrfeier
- Vortrag zum Thema Stadtentwicklung durch Herrn Jehle

Er weist außerdem darauf hin, dass das Integrierte Stadtentwicklungskonzept vorgelegt werden muss, da ansonsten keine Fördergelder akquiriert werden können.

Rechnungsprüfungs- und Finanzausschuss

SR Pflaumbaum informiert über folgende behandelte Themen in der Sitzung am 16.06.2020:

- Entschädigungssatzung
- Planungsansatz zur 850-Jahrfeier
- Kenntnisnahme des Jahresabschlusses des TGZ
- Auswirkungen Corona-Pandemie auf den städtischen Haushalt

Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss

SR Heringshausen erklärt, dass man bei der Sitzung am 10.06.2020 das Thema der 850-Jahrfeier behandelt hat. Außerdem bekundet er sein Unverständnis und seine Verwunderung über den Sachverhalt der Kunstwerke für die Trauerhalle in Altenplathow des Herrn Mielke. Er führte ein Telefonat mit dem Künstler, der kundtat, dass der BM seit Anfang 2019 in den Sachverhalt involviert war.

Bau- und Vergabeausschuss

SR Eickhoff informiert über folgende behandelte Themen in der Sitzung am 29.06.2020:

- Regenentwässerung
- Initiative „Heimat 2.0“
- Ausbau B107
- Informationen zu: Sportplatz, Uhlandschule, Bushaltestelle, Kita Tucheim

Die nächste Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses wird am 03.08.2020 stattfinden.

Hauptausschuss

Aufgrund der fehlenden Anwesenheit von Frau Adel beim Hauptausschuss, können hierzu keine Informationen gegeben werden.

TOP 8 Berichterstattung des Bürgermeisters

Frau Adel informiert, dass am 21.07.2020 aufgrund einer zu behandelnden Nachlassangelegenheit eine Sondersitzung des Stadtrates stattfinden muss.

Außerdem informiert sie, dass aufgrund der 7. Corona-Eindämmungsverordnung u. a. die Öffnung der Gemeindehäuser und Sportstätten erfolgen wird.

TOP 9 Anträge, Anfragen, Anregungen

Der Vorsitzende bittet die Fraktionen 1-2 Vertreter zu den Sitzungen des Festkomitees zu entsenden.

SR Voth möchte zur nächsten SR-Sitzung am 21.07.2020 einen Sachstand zur Erfüllung des Haushaltsplans. Wie sieht die Erfüllung der Anforderungen aus, insbesondere innerhalb der Ortschaften? Er benennt SR Martius und SR Heringshausen als Mitglieder des Ausschusses „Medizinische Versorgung“ und SR Mangelsdorf als sachkundigen Einwohner. Des Weiteren wird SR Mangelsdorf seitens der CDU zu den Sitzungen des Festkomitees 850-Jahrfeier entsandt.

SR Leiste berichtet, dass die Fußgängerwege in der Berliner Chaussee verdreckt sind. Er bedankt sich noch einmal bei allen Beteiligten für die Öffnung der Schwimmhalle, bemängelt aber die kurzfristige Veröffentlichung darüber. Über den Ablauf bzgl. der Sauna erklärt er seine Unzufriedenheit.

Frau Adel erklärt, dass die Öffnung eigentlich erst für den 31.08.2020 vorgesehen

war. Das momentane Zeitfenster der Öffnung ist die einzige Möglichkeit, den Anforderungen durch das Hygienekonzept gerecht werden zu können. Sie bedankt sich noch einmal für die Unterstützung durch den Landkreis.

SR Hahn erwartet die Antwort auf die Anfrage seiner Fraktion vom 10.06.2020 zu den Rechtsberatungskosten der Stadt. Er fragt weiterhin an, inwieweit diese durch eine Rechtsschutzversicherung abgedeckt sind.

Frau Adel erklärt, dass hierzu am 21.07.2020 eine vollumfängliche Information des Bürgermeisters erfolgen wird.

SR Heidel erfragt den Sachstand in Sachen Skaterbahn. Was ist am Standort möglich und wem gehört das Grundstück? Er benennt SR Hahn und SR Feuerherdt als Mitglieder des Ausschusses „Medizinische Versorgung“. Des Weiteren wird seine Person seitens der WG Genthin-Mützel-Parchen zu den Sitzungen des Festkomitees 850-Jahrfeier entsandt.

Frau Turian erklärt, dass Gespräche bzgl. des Standortes geführt wurden und eine bauordnungsrechtliche Prüfung durchgeführt wird. Es wurden 3 weitere Standorte geprüft. Die Arbeitsergebnisse sollen den Jugendlichen vorgestellt werden.

SR Heidel informiert, dass sich zu dem Thema eine private Initiative gegründet hat und regt an, diese zu Gesprächen mit einzuladen.

Frau Turian würde diese Initiative gern vermittelt bekommen.

SR Otto geht auf die Planungen hinsichtlich des Kartoffelfestes ein und erfragt, wann hierzu bzgl. einer möglichen Absage eine Entscheidung fallen wird.

Frau Adel erklärt, dass diesbezüglich die 7. Eindämmungsverordnung abgewartet wurde. Es wird zeitnah eine Information folgen.

SR Nitz informiert, dass in der Partnerstadt Datteln alle Veranstaltungen solcher Größenordnung abgesagt wurden. Für den Zeitraum der Bauarbeiten an der B107, Höhe Wasserturmkreuzung regt er an, zeitnah Lösungen zu eruieren, um weiträumige Umfahrungen zu vermeiden.

Frau Turian erklärt, dass man momentan dabei ist, mit der Landesstraßenbaubehörde hier eine Lösung zu finden. Es ist angedacht, eine Gemeindestraße als Ersatzführung einzurichten.

SR Eickhoff weist auf die angespannte Lage im städtischen Haushalt hin und äußert seine Verwunderung darüber, dass weder im Rechnungsprüfungs- und Finanzausschuss, noch im Stadtrat über eine Haushaltssperre gesprochen wurde.

SR Heringshausen erklärt, dass er das Verhalten und die Art, wie der BM mit den Nachbargemeinden kommuniziert als befremdlich empfindet. Er stellt sich die Frage, ob hier ein sichtbarer Schaden für die Stadt Genthin entsteht. In der Öffentlichkeit muss er immer wieder erklären, dass der Stadtrat hier keinerlei Beteiligung findet. Außerdem findet er es verwunderlich, warum das nichtöffentliche Thema bzgl. Tourismusverein/QSG aus der letzten SR-Sitzung bereits am Folgetag in der Presse erschien. Er rät dem BM, dass Politik nicht immer laut vonstattengehen muss. Diese könne auch ruhig und hinter den Kulissen ablaufen.

TOP 9.1 Antrag - Besetzungsmodalitäten und Konstituierung des zeitweiligen Ausschusses "Medizinische Versorgung (MVS)"

SR Voth schlägt vor, den Ausschuss „Medizinische Versorgung“ analog zum Hauptausschuss unter der Leitung des BM zu bilden.

SR Nitz erklärt, dass der Antrag in seiner Fraktion Zuspruch findet. Dennoch soll ein Punkt 4 ergänzt werden: „Die Leitung des Ausschusses übernimmt der Bürgermeister.“

SR Voth gibt der Ergänzung des SR Nitz seine Zustimmung. Er schlägt vor, den Punkt 1 folgendermaßen zu ändern: „Der beratende Ausschuss soll mit dem Bürgermeister und 6 Stadträten besetzt werden.“

Der Vorsitzende stellt den Antrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: geändert stattgegeben
Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 16 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil bekannt.

TOP 17 Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 19:55 Uhr.

(Gerd Mangelsdorf)
Vorsitzender des Stadtrates

(René Peters)
Protokollant